

# Der Automobilpionier Carl Benz und die Polytechnische Schule Karlsruhe

## Carl Benz' Eintritt in die Polytechnische Schule Karlsruhe

1844 Carl Benz wird 1844 in Mühlburg geboren. Die Nähe zum Karlsruher Polytechnikum ist ein Glücksfall, denn ein Auswärtsstudium liegt außerhalb seiner finanziellen Möglichkeiten.

Obwohl seine Mutter eine gesicherte Beamtenlaufbahn für ihn vorsieht, strebt er die Ausbildung in seiner Wunschdisziplin Maschinenbau an.

1860 Nachdem er das Karlsruher Lyceum abgeschlossen hat, tritt Carl Benz als Siebzehnjähriger 1860 in die Polytechnische Schule ein.

Vor der eigentlichen Fachausbildung muss die allgemeinbildende Mathematische Schule durchlaufen werden. Benz besucht sowohl die 1. als auch die 2. Klasse dieser Abteilung.

Der in Karlsruhe lehrende Maschinenbaupionier Ferdinand Redtenbacher beabsichtigt, das im 19. Jahrhundert noch geringe Sozialprestige der technischen Berufe durch eine umfassendere Ausbildung zu heben.

Deshalb stehen auf Benz' Lehrplan auch natur- und geisteswissenschaftliche Inhalte. Die Jahreszeugnisse zeigen ihn als guten Schüler.



Carl Benz als Schüler der Polytechnischen Schule Karlsruhe. Daimler Konzernarchiv, Benz, Nr. 12

1862 Mit zunehmender Spezialisierung des Studiums verringert sich die Zahl der Fächer. Benz wendet sich jedoch nicht ganz vom geisteswissenschaftlichen Studium ab. Obwohl im Studienjahr 1862/63 zur gleichen Unterrichtszeit eine Übung in der Mechanischen Werkstatt stattfindet, hört er Geschichte bei dem liberalen Historiker Hermann Baumgarten.

Matr. Nr.	Vorname	Nachname	Geburtsort	Wohnort	Religion	Wohnort	Wohnort	Wohnort	Wohnort	Wohnort
99	Carl	Benz	Mühlburg	Mühlburg	evangelisch	Karlsruhe	Karlsruhe	Karlsruhe	Karlsruhe	Karlsruhe

Benz' eigenhändiger Eintrag in das 'Einschreibebuch' der Polytechnischen Schule. KIT-Archiv, 21003, 2, Fotomontage unter Weglassung anderer Einträge